

Informationen zum Datenschutz beim Amt für Soziales
hier: Pflegedienste und -einrichtungen

Diese Informationen dienen der Transparenz, wie das Amt für Soziales der Stadt Bochum mit personenbezogenen Daten / Sozialdaten umgeht. Der Schutz personenbezogener Daten genießt einen sehr hohen Stellenwert, deshalb erfolgt deren Verarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (EU-DSGVO) und des Sozialgesetzbuches (SGB).

Personenbezogene Daten / Sozialdaten werden dann verarbeitet (das heißt insbesondere erhoben, übermittelt oder gespeichert), wenn Sie diese im Zuge der Antragstellung überlassen.

Im Rahmen seiner Aufgaben als Bewilligungsbehörde für Leistungen nach der Durchführungsverordnung zum Alten- und Pflegegesetz NRW (APG DVO NRW) und als Heimaufsicht nach dem Wohn- und Teilhabegesetz NRW (WTG) ist das Amt für Soziales Ihr Dienstleister. Ihre Angaben und die erforderlichen personenbezogenen Daten / Sozialdaten werden nur für den Zweck verwendet, für den sie erhoben wurden: die gesetzliche Aufgabenerledigung nach der APG DVO NRW bzw. dem WTG.

Das Amt für Soziales ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geld-, Sach- und Dienstleistungen verpflichtet. Dazu zählen die Investitionskostenförderung für ambulante Pflegedienste, der Bewohnerorientierter Aufwendungszuschuss und das Pflegewohngeld in Einrichtungen ebenso wie die Prüfung und Beratung von Einrichtungen, die dem WTG unterworfen sind.

Die Berichte der Heimaufsicht sind zu veröffentlichen. Darüber hinaus werden Ihre Daten gemäß der geltenden Aktenordnung 5 Jahre nach Beendigung des Verfahrens gelöscht.

Die Datenverarbeitung durch das Amt für Soziales stützt sich insbesondere auf Art. 6 Abs. 1 lit. c EU-DSGVO i. V. m. §§ 67 ff SGB X sowie auf folgende spezialgesetzliche Rechtsvorschriften:

- § 35 Abs. 1 und Abs. 2 SGB I
- §§ 23 ff, 17 ff und 13 ff APG DVO NRW
- § 14 WTG NRW.

Darüber hinaus ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DSGVO eine Datenverarbeitung auch zulässig, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung erteilt hat.

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung und Widerspruch bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten / Sozialdaten wird an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Artikel 15 bis 21 EU-DSGVO.

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten / Sozialdaten ist beim Amt für Soziales die Amtsleitung, Telefon 0234 910 2700, E-Mail: sozialamt@bochum.de.

Die Datenschutzbeauftragte der Stadt Bochum erreichen Sie unter der Telefonnummer 0234 910 2052 oder unter der E-Mail: datenschutz@bochum.de.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf.